

Tote in Bubenhausen: Polizei sucht weiter

Auch fast zwei Wochen nach dem mutmaßlichen Tötungsdelikt in Bubenhausen wird vor Ort fieberhaft ermittelt. Polizistinnen und Polizisten suchen die Umgebung ab. Auch eine Drohne kommt zum Einsatz.

VON MARIO MOSCHEL

Die Polizei hat am Donnerstag erneut das Gelände an der Hornbachbrücke in Bubenhausen abgesucht. Seit dem Fund einer Toten am Montagabend voriger Woche im Keller eines Hauses in der Friedrich-Ebert-Straße wurden mehrfach die Ufer des Hornbachs sowie mit Unterstützung saarländischer Polizeitaucher auch der Hornbach selbst abgesucht. Offenbar wird immer noch nach der Tatwaffe gesucht.

Spekuliert wird, dass die Polizei auch das Handy der 33-jährigen Toten sucht. Am Donnerstagmorgen waren rund 15 Beamte mit Metallsuchgeräten und einer Drohne vor Ort. Die Ermittlergruppe durchkämmte ein eng abgegrenztes Gebiet. Die Beamten waren hauptsächlich rechts und links der Autobahnhunterführung unterwegs.

Wie mehrfach berichtet, hatten Bewohner des Hauses im Keller die Leiche entdeckt. Laut Polizei weist die Tote „Spuren von äußerer Gewaltanwendung“ auf, was auf ein Tötungsdelikt schließen lasse. Um kein Täterwissen preiszugeben, halten sich die Ermittler mit Auskünften zu weiteren Einzelheiten sehr zurück.

In Hecken und Büschen sowie auf einem eingezäunten Wiesengrundstück links der Unterführung und rechts vom Spazierweg am Hornbach in Richtung Lanzstraße waren die Uniformierten am Donnerstag zugänglich, beginnend an einem Regenrückhaltebecken.

Wie Anwohner am Hornbach-



Erneut suchen Bereitschaftspolizisten das Gebiet um die Hornbachbrücke in Bubenhausen ab.

FOTO: MOSCHEL

staden zur RHEINPFALZ sagten, haben Polizisten dort einen Altkleider-Container durchsucht. Interesse zeigte die Polizei an einem VW Golf ohne Kennzeichen, der seit Monaten auf dem Netto-Parkplatz abgestellt ist. In jener Nacht im Mai, als ein Geldautomat der Sparkasse neben dem Netto-Markt gesprengt wurde, hatte in diesem Fahrzeug ein Mann geschlafen. Er wurde seinerzeit vernommen.

Auch im aktuellen Todesfall könnte der Golf-Besitzer ein wichtiger Zeuge sein. Doch Anwohner gehen davon aus, dass der Mann nicht mehr ständig in seinem Auto übernachtet. Inzwischen werde er dort nur noch selten gesehen.



Beamte am Parkplatz vor dem Netto-Markt.

FOTO: MOSCHEL

NACHRUF

Stellvertretender Leiter des Helmholtz ist gestorben

Wie das Helmholtz-Gymnasium mitteilt, ist der zweite stellvertretende Schulleiter, Studiendirektor Matthias Eifler, am Dienstag im Alter von 47 Jahren verstorben.

Matthias Eifler arbeitete seit August 2016 in der Schulleitung des Helmholtz-Gymnasiums „und prägte in dieser Zeit mit großer Menschlichkeit, bewundernswürdiger Umsicht und unermüdlichem Einsatz unser Gymnasium“, so Schulleiterin Kerstin Kiehm. Die Schulgemeinschaft verliere einen leidenschaftlichen Pädagogen, geschätzten Kollegen und lieben Menschen. [jrp]



Matthias Eifler
ARCHIVFOTO: SEEBALD

IMPRESSUM

DIE RHEINPFALZ Zweibrücken

Werbemarkung:
Regionalleitung Anja Schierle-Jertz

Redaktionsteam:
Thomas Büffel (bfl, verantwortlich), Sigrid Sebald (sig, Stellvertreterin), Dr. Andrea Dittgen (adi), Tatjana Klöckner (tst), Gerhard Müller (ghm), Matthias Müller (sai), Marco Pacione (pci), Claus-Peter Schmidt (cps)

Waldweihnacht. Der Posaunenchor der Stadtmission Zweibrücken lädt für Samstag, 16. Dezember, 16 Uhr, in die Birkhausen zur Waldweihnacht ein. Gemeinsam werden Weihnachtslieder gesungen, es gibt eine Geschichte mit und für Kinder sowie eine kurze Andacht. Die Veranstaltung dauert etwa 40 Minuten. Um den Treffpunkt zu finden, muss man vom Wanderparkplatz Birkhausen aus den linken Weg hochgehen. Die Gehzeit beträgt drei bis fünf Minuten. [jbsg]

QR-Codes für Wanderer. Die Informationsschilder der Zweibrücker Wanderwege mit QR-Code-Aufklebern ausgestattet. QR bedeutet Quick Response, also schnelle Antwort. Smartphones können die viereckigen, schwarz-weißen Aufkleber lesen. Mit den Aufklebern auf den Zweibrücker Wandertafeln kommen Nutzer direkt zur interaktiven Wanderkarte des Weges, auf der Internetplattform www.outdooractive.com. Mit einem roten Pfeil auf blauem Weg werden Wanderer geführt. Daneben gibt es Informationen zum Höhenprofil, Wegbeschreibungen und Bilder. Diese Informationen stehen für knapp 30 Wanderwege in Zweibrücken bereit.

Deutsch-französischer Bürgerfonds.

Captain Kirk unter Anklage

In seiner Weihnachtsvorlesung spricht Hubert Zitt über Künstliche Intelligenz in Wissenschaft und Science-Fiction

VON JO STEINMETZ

Eigentlich kann man heute fast nichts mehr glauben, was man täglich in den Sozialen Medien hört oder sieht. Fake oder Realität: Dieses Thema möchte Initiator Hubert Zitt am kommenden Mittwoch in der diesjährigen Ausgabe seiner traditionellen seiner Star-Trek-Weihnachtsvorlesung im Audimax der Hochschule auf den Punkt bringen.

Künstliche Intelligenz (KI) sorgt für Schlagzeilen. Sei es mit künstlich erzeugten Texten mittels ChatGPT, mit computergenerierten Fotos, die den Papst im Designermantel zeigen oder mit Fake-Anrufen in Bild und Ton, auf die zu Jahresbeginn selbst Angela Merkel hereingefallen ist. Die frühere Bundeskanzlerin ist einem inszenierten Telefonat auf den Leim gegangen: Sie glaubte, sie habe den ukrainischen Ex-Präsidenten Petro Poroschenko in der Leitung, der mit ihr über den russischen Angriffskrieg sprechen wolle. Und erst vor wenigen Tagen sollen auf Desinformation spezialisierte russische Trolle Wirtschaftsminister Robert Habeck in ein Fake-Telefonat verwickelt haben.

„Man hatte ja bis vor Kurzem nicht gedacht, dass man Videos manipulieren kann“, sagt Hubert Zitt. In der Science-Fiction aus den späten 1960er-Jahren wäre ein gefälschtes Video beinahe dem Enterprise-Captain Kirk zum Verhängnis geworden.

„Schon damals hatte ich mir die Frage gestellt, wie kann man denn Videos fälschen. Heute weiß ich, dass das möglich ist. Sogar in Echtzeit.“

In der Star-Trek-Folge „Kirk unter Anklage“ wirft ein Militärgericht Kirk vor, den Tod seines Freundes Finney verschuldet zu haben. Alle Beweise scheinen gegen den Captain der Enterprise zu sprechen. Angeblich hat ihn ein Überwachungsvideo überführt. Doch dann stellt es sich heraus, dass dieses Video gefälscht ist. Deep-

fake-Videos – also täuschend echt wirkende, manipulierte Videoaufnahmen – gab es laut Hubert Zitt also schon in den 1960er-Jahren. Allerdings nur in Science-Fiction-Filmen. Doch heute sei diese damalige Zukunftsvision Realität.

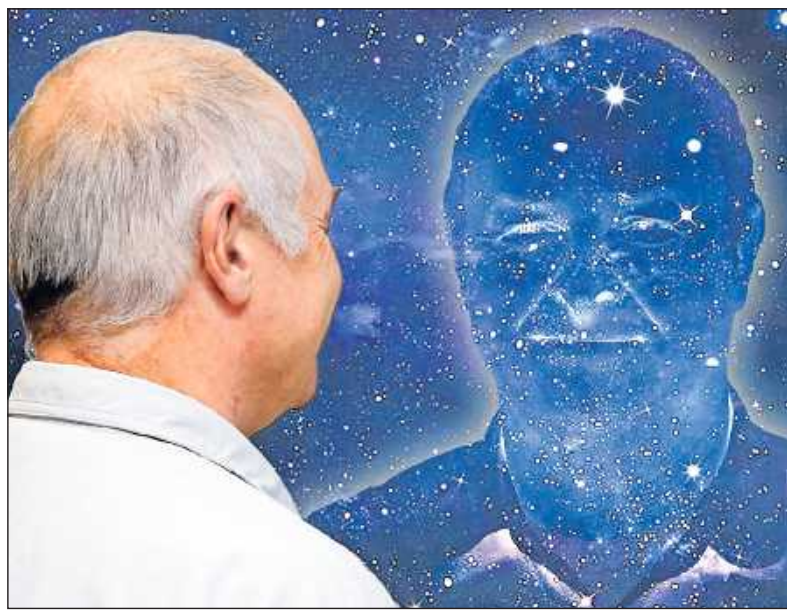
Nicht nur in den Star-Trek-Serien waren KI-spezifische Inhalte immer mal wieder Thema. Beispiele finden sich auch in anderen Science-Fiction-Filmen aus den 1970ern. Welche er damit meint, möchte Zitt erst in sei-

ner Weihnachtsvorlesung verraten. Interessanterweise wurde dem Star-Trek-Captain Picard in einer Folge „das Anfertigen von Androiden mit künstlicher Intelligenz verboten, weil man die Gefahr durch einen möglichen Missbrauch erkannt hatte“, sagt Hubert Zitt.

Zur mittlerweile 27. Star-Trek-Weihnachtsvorlesung werden neben Studierenden und Mitarbeitenden der Hochschule wieder zahlreiche externe Gäste erwartet. Wie in den Vorjahren verbinden die Initiatoren die Veranstaltung mit einer Wohltätigkeitsaktion: Der Erlös aus dem Verkauf von Losen und Spendengeldern soll diesmal dem Zweibrücker Tierheim zufließen. Außerdem hat Zitt eine Versteigerung gestartet, die während der Weihnachtsvorlesung endet. Versteigert wird über Ebay das Buch „Cosmic Kiss“, das der ISS-Astronaut Matthias Maurer und seine Co-Autorin Sarah Konrad in Zitts Beisein eigens für die Weihnachtsvorlesung signiert haben.

INFO

- Star-Trek-Weihnachtsvorlesung am 20. Dezember zum Thema Künstliche Intelligenz – Science vs. Science-Fiction im Audimax der Hochschule in Zweibrücken
- Einlass ins Foyer: ab 18 Uhr. Warming-up mit Diashow: ab 18.30 Uhr. Beginn der Veranstaltung: 19.00 Uhr, Sternzeit: -299030,7
- www.startrekvorlesung.de
- <https://www.twitch.tv/lastgeektonight> (Livestream)



„Captain“ Hubert Zitt und sein symbolisierter KI-Avatar.

FOTO: STEINMETZ

KURZ NOTIERT

im Gasthaus Sutter in der Pirmasenser Straße beginnt dieses Jahr am Freitag, 22. Dezember, um 20.15 Uhr. Der Eintritt ist frei, es wird zusammen mit dem Publikum gesungen, Texte liegen aus. Mit von der Partie sind Adriana Storerer, Felix Zech und David Betz (alle Gesang), David Mantei (Gesang, Gitarre und Special Effects) sowie Lieselotte Mantei (Piano). Von „O du Fröhliche“ über „In der Weihnachtsbäckerei“ bis zu „All I want for Christmas is You“ werden über drei Dutzend Lieder zum Besten gegeben.

Lions-Club spendet für Bedürftige. Der Lions-Club Zweibrücken spendet bedürftigen Familien Weihnachtspäckchen mit Lebensmitteln, Leckereien und einem Einkaufsgutschein. „Damit will der Club Menschen, die finanziell nicht auf der Sonnenseite des Lebens stehen, eine Freude zu den Feiertagen bereiten“, erklärte Lions-Vorstandsmitglied Walter Dury bei der Übergabe am Caritas-Büro an der Heilig-Kreuz-Kirche. Da dem Lions-Club aus Datenschutzgründen die Bedürftigen nicht bekannt sind, helfen die kirchlichen Wohlfahrtsorganisationen beim Verteilen der je 20 Päckchen für Diakonie- und Caritas-Schützlinge. „Angesichts steigender Preise hat der Lions-Club den Betrag um 20 Prozent auf 3000

Euro erhöht. Hinzu kommen gespendete Einnahmen aus einem Chorkonzert“, so Dury. „Diese Tüten voller Lebensmittel sind für die Leute wirklich ein Weihnachtsgeschenk“, sagte Sozialarbeiterin Sabrina Werckle. Die Einkaufsgutscheine für die Beschenkten stammen laut Walter Dury aus dem Cap-Markt. Der Lions-Club



Spendenübergabe des Lions-Clubs. Von links Frank Kiehl und Katrin Nomine (beide Caritas), Sozialarbeiterin Sabrina Werckle (Diakonie), die beiden Lions-Vorstandsmitglieder Walter Dury und Ulrich Schmitz sowie Pfarrer Martin Bach, der Vorsitzende des Diakonieausschusses.

FOTO: MOSCHEL

GOTTESDIENSTE

KATHOLISCHE KIRCHEN

Zweibrücken: Heilig-Kreuz-Kirche: So 10.30. Kapelle Nardini-Klinikum: Fr 6.30, Hl. Messe. Sa 8.30, Hl. Messe. So 8.30, Hl. Messe. Mo 18, Hl. Messe. Di 18, Hl. Messe. Mi 18, Hl. Messe. Do 18, Hl. Messe. **Bubenhausen:** St. Pirmin: So 9, für Familien. **Ixheim:** St. Peter: Sa 18, Hl. Messe. **Bechhofen:** St. Michael: Di 19. **Blieskastel:** Herz Jesu: Do 6.15, Wort-Gottes-Feier. St. Andreas: So 9. St. Hubertus: Sa 7.30, Wort-Gottes-Feier. Sa 18, Hl. Messe. Do 18, Wort-Gottes-Feier. **Contwig:** St. Laurentius: Fr 19. So 10.30. Di 19. Mi 8.30. **Stambach:** Maria Königin der Engel: Do 19, Hl. Messe. **Großsteinhausen:** St. Cyriakus: Mi 18, Andacht. **Homburg:** St. Fronleichnam:



FOTO: CHRISTIN KLOSE/DPA-TMN

Sa 17, Ökum. Gottesdienst. So 11, Hl. Messe. Di 18, Wort-Gottes-Feier. Di 18.30, Hl. Messe. St. Josef: Mi 18, Bußgottesdienst. St. Michael: Fr 18.30, Hl. Messe. So 18, Hl. Messe. **Beeden:** St. Remigius: So 9.30, Hl. Messe. **Bruchhof:** Maria Hilf: Sa 18, Hl. Messe. So 16, Hl. Messe. Do 19, Wort-Gottes-Feier. **Erbach:** Maria vom Frieden: So 11, Hl. Messe. Di 18, Bußgottesdienst. St. Andreas: Sa 18, Hl. Messe. Do 15.30, Wort-Gottes-Feier. **Kirrburg:** Mariä Himmelfahrt: Mi 8.30. **Schwarzenacker:** Maria Geburt: So 10, Wort-Gottes-Feier. **Knopp:** St. Barbara: Fr 18.30. **Labach:** Mariä Himmelfahrt: So 9. **Martinshöhe:** St. Martinus: So 10.30. Mi 6. Do 18.30. **Maßweiler:** St. Antonius: Do 18. **Nünswheiler:** Mariä Himmelfahrt: Sa 18.30, Bußgottesdienst. **Reifenberg:** St. Wendelin: Fr 18.30, Bußgottesdienst. **Riedelberg:** Unbefleckte Empfängnis Mariä: Sa 18.30. **Wallhalben:** Allerheiligen: So 9. Mi 18.30. **Wiesbach:** Mariä Himmelfahrt: Sa 18.30.

EVANGELISCHE KIRCHEN

Zweibrücken: Alexanderskirche: Sa 18, Andacht (Butz). So 10 (Butz). Stadtmission: Sa 16, Adventsandacht, Birkhausen. So 11, zeitgleich Kindergottesdienst. Mennonitengemeinde: So 10, zeitgleich Kindergottesdienst. Versöhnungskirche: So 10.15 (Becher), Gottesdienststraum. **Ernstweiler:** Christuskirche: So 10, mit Chor (Scheller). **Mittelbach:** So 10.15 (Henschke). **Mörsbach:** Dreifaltigkeitskirche: Sa 18 (Grasse). **Niederauerbach:** Gemeindehaus: So 9.30 (Strickler), kleiner Raum. **Oberauerbach:** Dietrich-Bonhoeffer-Kirche: So 10. **Wattweiler:** So 9 (Henschke). **Blieskastel:** So 10. **Bierbach:** Sa 17, Kirche. **Böckweiler:** Stephanuskirche: So 10.15 (Siepenkötter). **Wolfersheim:** So 10.15 (Kafitz). **Botenbach:** So 9. **Contwig:** Martin-Luther-Kirche: So 10 (Beck). **Stambach:** Christuskirche: So 9 (Beck). **Großsteinhausen:** So 10.15. **Homburg:** Apostelkirche: So 10. **Diakoniezentrum Haus am Schlossberg:** Mi 15 (Scheidhauer). Pro Seniore Residenz Hohenburg: Do 15.30 (Scheidhauer). So 10 (Oberkircher). Stadtkirche: So 10 (Scheidhauer). Mi 8, Schulgottesdienst (Seithel). Uni Klinikum Kapelle: Fr 15, Adventsandacht (König), Klinikkirche: So 10 (Burgdörfer), Klinikkirche. **Beeden:** Friedenskirche: So 9 (Oberkircher). **Sanddorf:** Christuskirche: So 11 (Scheidhauer). **Kleinbundenbach:** DGH: So 14 (Grasse). **Maßweiler:** So 9. **Nünswheiler:** So 10 (Rheinheimer). **Riesweiler:** So 10. **Wiesbach:** Dietrich-Bonhoeffer-Kirche: Fr 18.30 (Grasse). So 10.30 (Bonkhoff).

hat die Spendenaktion vor fünf Jahren gestartet. [mml]

Neuer Ranclub-Vorstand. Der 1. FCK-Fanclub Ransweiler hat einen neuen Vorstand gewählt. Erster Vorsitzender bleibt Ralf Weinmann, stellvertretender Vorsitzender Ralf Rehse. Neuer Kassensführer ist Martin Bastian, neuer Schriftführer Jannik Freyler, neuer Beisitzer Pascal Weigel. Die Fahrten werden weiterhin von Andreas Hanke und Tino Schuhmacher organisiert. Kassensprüfer bleiben Karl Koynne und Ralf Hofer.

Treffen der Sammler. Der Briefmarken- und Münzensammlerverein Zweibrücken trifft sich am Sonntag, 17. Dezember, 10 Uhr, im Vereinsheim des SV Niederauerbach, Hofenfelstraße 162. Gäste sind ab 11 Uhr willkommen.

Adventsfeier mit Tombola. Der FC Oberauerbach und der Wanderverein Winterbach laden für Sonntag, 17. Dezember zur Adventsfeier ein. Beginn ist um 14.30 Uhr im Sportheim Oberauerbach. Eine Tombola ist für den Nachmittag geplant. Kaffee und Kuchen wird kostenlos angeboten. Über Kuchenspenden freuen sich die Veranstalter. Gäste sind willkommen.